

Im Einsatz für das Ehrenamt

Alpenverein wirbt um Freiwillige unter den Mitgliedern

■ Von Jens Heinze

Bielefeld (WB). Andrea Vahrenhorst, Leiterin der Geschäftsstelle des Bielefelder Alpenvereins, bringt das Thema mit einem Satz auf den Punkt. »Für die neuen Aufgaben brauchen wir neue Ehrenamtliche.«

Daher hat die hiesige Sektion des Deutschen Alpenvereins im 125. Jubiläumsjahr eine ganz besondere Werbeaktion unter den 3700 Mitgliedern zum Gewinn von Freiwilligen gestartet. Die Viertemester Janine Strüber, Sabrina Tasche und Jonas Hartz vom Fachbereich Gestaltung der Bielefelder Fachhochschule haben als Prüfungsaufgabe für ihr Studium Werbepostkarten und Werbeplakate entworfen.

Geschäftsführerin Vahrenhorst gibt das Ziel für den hiesigen Alpenverein vor: »Zehn Prozent der Mitglieder sollen sich ehrenamtlich engagieren.« Aus bislang um die 300 Freiwilligen, die schon jetzt unter anderem Wanderungen und Kletterkurse betreuen, in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind, den Halleuja-Steinbruch pflegen oder die Vereinszeitschrift gestalten, sollen so schnell wie möglich 370 Ehrenamtler werden.

Dieses Mehr an Engagement wird gebraucht, denn an neuen Aufgaben mangelt es nicht. Eine neue Internetseite soll entstehen, ein Newsletter soll regelmäßig heraus gegeben werden, praktische Naturschutzmaßnahmen und Vortragsveranstaltungen seien geplant, zählt Andrea Vahrenhorst auf. Und dann sind da noch die drei Großprojekte: Der Bau des neuen, um die 3,5 Millionen Euro teuren Alpenzentrums an der Meisenstraße, das große Jubiläums- und Alpenfest am letzten Septemberwochenende sowie die große Bundesversammlung des Deutschen Alpenvereins mit hundertsten Teilnehmern anlässlich des 125-jährigen Bestehens der hiesigen Sektion Mitte November in der Bielefelder Stadthalle. Ob Alpenzentrum, Jubiläumsfest oder Bundesversammlung –



Im Einsatz für das Ehrenamt im Alpenverein im Jahr des 125-jährigen Bestehens (von links): Jonas

Hartz, Andrea Vahrenhorst, Sabrina Tasche und Janine Strüber.

Foto: Heinze

überall sind helfende Hände nötig.

Um das ehrgeizige Ziel von zehn Prozent mehr Ehrenamtlichen zu erreichen, haben die Verantwortlichen 2000 Postkarten und 20 große Plakate drucken lassen. Die Werbematerialien sollen erstmals bei der Mitgliederversammlung an diesem Freitag um 19 Uhr im Kultur- und Kommunikations-

zentrum Sieker (Kuks) im großen Rahmen vorgestellt werden.

Die FH-Studenten Janine Strüber, Sabrina Tasche und Jonas Hartz haben die Karten und Plakate für die interne Werbekampagne des Alpenvereins bewusst in verschiedenen, teils knalligen Farben gestaltet. Damit sollen künftige Ehrenamtler aller Altersgruppen mit Sätzen wie »Du

kannst dazu gehören« angesprochen werden. »Praxis lernt man nur in der Praxis«, lobt FH-Professor Uwe Göbel die Arbeit seiner Studenten.

Unter dem Strich haben Alpenverein und Studenten bereits gemeinsam gewonnen. Die Werbekampagne wurde vom Landesverband mit einem Preisgeld von 500 Euro ausgezeichnet.

Ausgelassene Studenten

■ Von Katrina Horstmann

Bielefeld (WB). Wo sonst endlos scheinende Tischehen mit frostgrünen oder schwarzen Stühlen stehen und hungrige Studenten, Dozenten und andere Angestellte der Universität kulinarisch auf ihre Kosten kommen, war am Donnerstagabend Party. Und zwar nicht irgendeine Party, sondern ein Revival der einst legendären Mensaparty.

Im Januar hatte ein fünfköpfi-

ges Team der Wirtschaftswissenschaften-Fakultät die Planungen aufgenommen und mit unzähligen Helfern schließlich das große Comeback gefeiert – in der neuen Mensa im X-Gebäude. 1700 Karten wurden an dreieinhalb Vorverkaufstagen unter die Studenten gebracht.

Lange Schlangen am Eingang, Security Personal an allen Eingängen, Taschenkontrollen, Sanitäter am und im Gebäude. »Wir haben ein ausgeklügeltes Sicherheits-



Etwa 1700 Besucher haben am Donnerstagabend die neue Mensa zum Tanzschuppen umfirmiert.

Foto: Horstmann